Einstein Stiftung Berlin fördert internationale Spitzenwissenschaftlerinnen und -wissenschaftler

28.02.2019 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

Mit 6,4 Millionen Euro fördert die Einstein Stiftung Berlin ab Februar 2019 neue Fellows und Forschungsvorhaben an den Berliner Universitäten.

Zu den Geförderten zählen sieben internationale Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Großbritannien, Italien, Norwegen, Spanien und den USA, die als Einstein Visiting Fellows eine Forschungsgruppe in Berlin aufbauen oder eine bereits bestehende Wissenschaftskooperation fortführen. Außerdem werden drei Nachwuchsforscherinnen und -forscher als Einstein Junior Fellows und International Postdoctoral Fellows gefördert.

Die Einstein Stiftung fördert zudem zehn weitere Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus Syrien und der Türkei, deren wissenschaftliche Freiheit in ihren Heimatländern eingeschränkt ist. Insgesamt werden in der Förderlinie nun 28 Wissenschaftler aus Krisengebieten gefördert, die bis zu zwei Jahre in Berlin eine wissenschaftliche Heimat finden.

Zum Nachlesen

- Einstein Stiftung Berlin (25.02.2019): Weitere 6,4 Millionen Euro für die Förderung von Wissenschaft und Forschung in Berlin

Quelle: Einstein Stiftung Berlin via IDW Nachrichten

Redaktion: 28.02.2019 von Mirjam Buse, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Deutschland, Global

Themen: Bildung und Hochschulen, Fachkräfte, Förderung

Zurück

Weitere Informationen